

Statistisches Bundesamt
Zeitschriftenreihe

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

3. Jahrgang Nr. 4

April 1957



Herausgeber: Statistisches Bundesamt · Wiesbaden

W. Kohlhammer Verlag

E27

DAS BAUGEWERBE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Zahlen für die Bauwirtschaft

3. Jahrgang Nr. 4

April 1957



Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden

Verlag W. Kohlhammer GmbH. • Stuttgart

Inhaltsübersicht

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	3
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	4
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	5
2. Umsatz nach der Art der Bauten	6
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	7
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	8
2. Umsatz nach der Art der Bauten	12
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	16
II. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Gebäude und Wohnungen	
1. Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues	20
a) Wohnbau	20
b) Nichtwohnbau	20
2. Erfasste Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	21
3. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	21
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	21
2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen	22
3. Notstandsarbeiter	22
4. Umfang und Dauer der Streiks	22
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	23
a) für ausgewählte <u>hauptbeteiligte</u> Industriegruppen	23
b) für ausgewählte <u>beteiligte</u> Industriegruppen und -zweige	23
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bau-elemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	25
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	26
D. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	26
2. Transport ausgewählter Gütergruppen durch Bahn und Schifffahrt	26
3. Versorgungsbilanz ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe (Zement, Schnittholz)	27
E. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	27
2. Entwicklung der Bauparkassen	27
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	28
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Hoch- und Tiefbau)	28
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	28
F. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	29
a) Inlandspreise	29
b) Weltmarktpreise von Zement und Schnittholz	29
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie-Produkte	30
3. Preisindex für den Wohnungsbau	30
a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen	30
b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten	30
G. Löhne	
1. Tatsächliche Arbeitszeiten und -verdienste in ausgewählten Gewerbegruppen	31
2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten, Bruttowochen- und Bruttostundenverdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	31
H. Sondertabellen 1)	
1. Das Baugewerbe bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften	
a) Arbeits- und Wegeunfälle und Berufskrankheiten	32
b) Ausgaben der Bau- und Tiefbaugenossenschaften und Rentenempfänger	32
I. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht	32

¹⁾ Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis aller Sondertabellen, die in dieser Veröffentlichungsreihe bisher erschienen sind, ist in Heft Nr. 3, 3.Jg., mit Ergebnissen für März 1957 (erschienen Mitte Mai 1957) auf Seite 4/5 enthalten.

Zuschriften zum Inhalt dieses Heftes sind zu richten

an: Statistisches Bundesamt - IV A 3 - Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11, Postfach 828

Bezug der Hefte durch: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11, Postfach 828,
Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart - O, Urban-Straße 12-14 und alle Buchhandlungen

Jahresabonnement DM 12,-, Einzelheft DM 2,-

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Erschienen Mitte Juni 1957

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung

(Bauhauptgewerbe)

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefasst:

Gruppe 51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau

- Zweig 510 Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe
" 513 Hoch- und Ingenieurbau
" 514 Tief- und Ingenieurbau
" 515 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
" 516 Isolierbau
" 518 Abbruchbetriebe
" 519 Betriebe mit Kombination außerhalb der Gruppe

Gruppe 55 Zimmerei und Dachdeckerei

- Zweig 550 Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe
" 551 Zimmerei und Ingenieurholzbau
" 555 Dachdeckerei
" 559 Betriebe mit Kombination außerhalb der Gruppe
Zweig 573 Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe (ab Oktober 1952)

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten; in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckerbetriebe völlig.

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle am Monatsende im Betrieb laut Arbeitsvertrag oder Dienstverhältnis Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger.
Löhne, Gehälter	= Bruttopsumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Die Löhne schließen auch die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Sauleistungen in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit der Bundeswehr und den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.
Geleistete Arbeitsstunden	= die von den Arbeitern und gewerblichen Lehrlingen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden einschl. der Arbeitsstunden, die von Angestellten (z.B. Polieren und Schachtmeistern) und Inhabern an der Baustelle geleistet werden.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1 - 19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben von rd. 16 000 Betrieben mit 79 vH der Beschäftigten und 82 vH der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe (rd. 62 000). Wegen des Berechnungsverfahrens vergl. Sonderheft 1 dieser Veröffentlichungsreihe. Die Ergebnisse (Monats- und Jahreszahlen für Bund und Länder) für 1949 - 1955 sind in Sonderheft 4 dieser Reihe erschienen. Die beiden Sonderhefte sind zum Preis von DM 1,- bzw. DM 1,50 zuzüglich Porto lieferbar.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F I 1

Zeichenerklärung ¹⁾

JE	=	Jahresende	- an Stelle einer Zahl	= nichts vorhanden
JD	=	Jahres-	0 an Stelle einer Zahl	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
VjD	=	Vierteljahres-	durchschnitt	
MD	=	Monats-	.	= kein Nachweis vorhanden
p	=	vorläufige Zahl	...	= Angaben fallen später an
r	=	berichtigte Zahl		

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

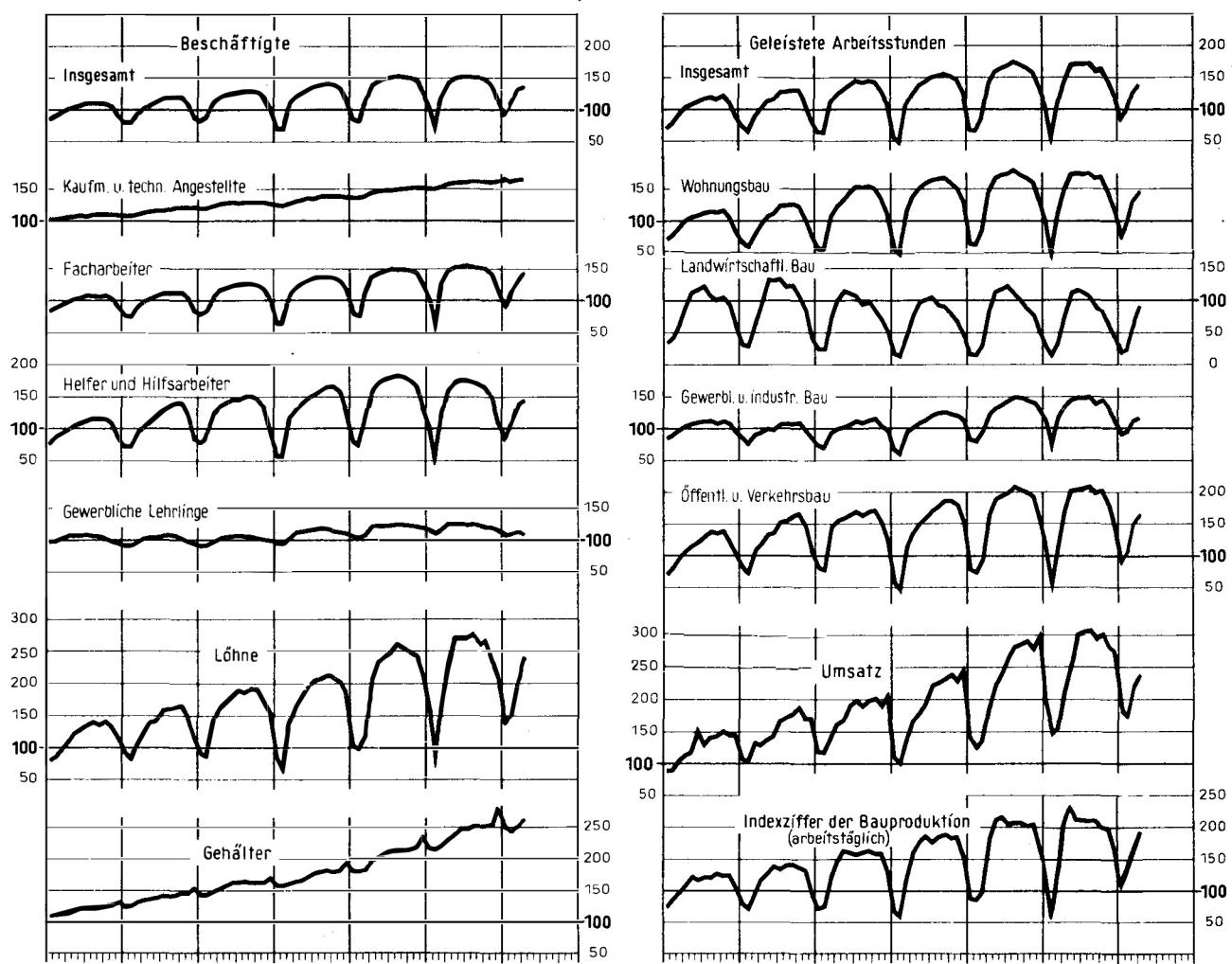
1) Auch für Teil II gültig.

Soweit in Teil I und II kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung "Bundesgebiet" angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

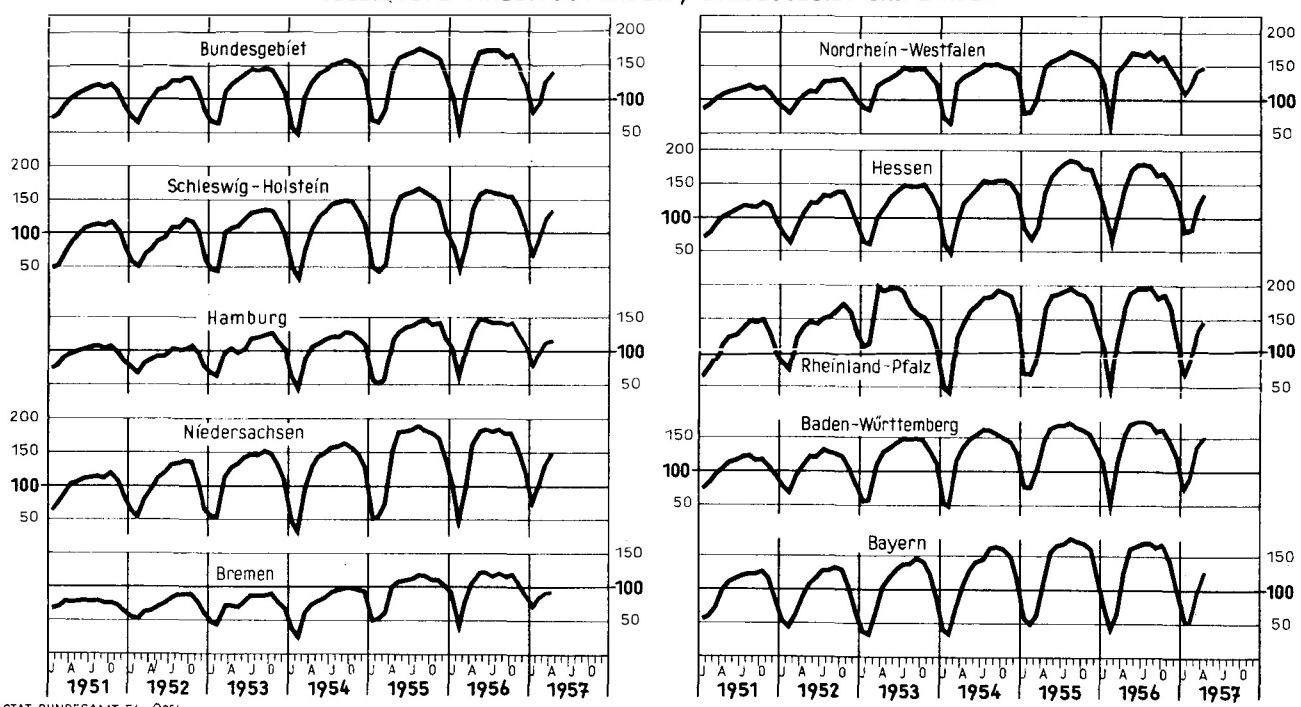
MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

1950 = 100

BUNDESGEBIET, WICHTIGE MERKMALE



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, BUNDESGEBIET UND LÄNDER



noch: B. Länder

noch: 1. Beschäftigte,

Zeit	Beschäftigte					Löhne	Gehälter		
	ingesamt	tätige Inhaber (auch selb- ständige Handwerker)	kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helper und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl									
	Rheinland-Pfalz								
1949 JD	37 463	3 811	1 310	32 342	16 111	11 348	4 883	6 357	269
1950 JD	56 172	6 233	2 007	47 932	23 175	18 283	6 474	9 862	609
1951 JD	58 882	5 873	2 341	50 668	24 132	20 495	6 041	13 203	804
1952 JD	67 675	5 698	3 041	58 936	27 143	25 922	5 871	17 534	1 199
1953 JD 2)	77 490	5 452	3 668	68 370	30 832	31 362	6 173	21 199	1 522
1954 JD	71 609	5 150	3 255	63 224	28 302	28 106	6 616	19 795	1 376
1955 JD	76 441	5 020	3 455	67 666	30 246	30 632	5 788	22 674	1 569
1956 JD	75 873	4 897	3 739	67 237	31 337	29 344	6 556	25 037	1 821
1955 Oktober	86 631	5 028	3 476	78 127	34 441	36 776	6 910	27 798	1 551
November	83 220	5 011	3 453	74 756	33 404	34 540	6 812	26 567	1 548
Dezember	68 315	4 994	3 504	60 417	27 657	26 128	6 632	22 275	1 748
1956 Januar	58 430	4 927	3 503	50 000	22 906	20 541	6 553	17 027	1 602
Februar	30 941	4 948	3 499	22 494	9 677	6 508	6 309	5 544	1 629
März	72 582	4 942	3 609	64 031	50 553	27 003	6 475	18 894	1 629
April	85 595	4 919	3 707	76 969	35 621	34 552	6 796	27 003	1 788
Mai	88 601	4 896	3 744	79 961	36 486	36 629	6 846	31 391	1 825
Juni	88 559	4 906	3 798	79 855	36 468	36 629	6 758	31 338	1 859
Juli	89 280	4 940	3 838	80 502	37 865	35 879	6 758	31 124	1 845
August	88 319	4 940	3 875	79 504	37 069	35 703	6 732	31 686	1 894
September	86 273	4 890	3 869	77 514	36 201	34 707	6 606	28 675	1 911
Oktober	84 563	4 824	3 832	75 907	35 568	33 969	6 370	29 928	1 908
November	78 264	4 812	3 817	69 655	53 131	50 189	6 315	26 961	1 910
Dezember	59 069	4 821	3 779	50 469	24 499	19 819	6 151	20 875	2 051
1957 Januar	42 460	4 801	3 682	33 977	16 106	11 820	6 051	10 825	1 809
Februar 3)	56 923	4 805	3 694	48 424	23 439	18 911	6 074	14 093	1 840
März	71 380	4 789	3 695	62 896	30 676	26 162	6 058	21 375	1 850
April	73 820	4 754	3 724	65 342	32 301	27 072	5 969	25 698	1 884
	Baden-Württemberg								
1949 JD	127 219	16 089	4 373	106 757	54 436	38 128	14 193	21 317	1 773
1950 JD	137 045	16 333	4 746	115 966	55 387	45 050	15 529	25 692	1 703
1951 JD	141 058	16 247	5 118	119 693	55 516	47 815	16 362	30 631	2 080
1952 JD 2)	144 020	14 711	5 682	123 627	56 143	52 561	14 923	35 222	2 429
1953 JD	156 895	14 259	6 152	136 484	62 060	60 179	14 245	42 287	2 739
1954 JD	165 542	14 577	6 460	144 505	66 778	63 033	14 694	45 979	2 987
1955 JD	178 844	14 695	6 987	157 162	73 247	69 600	14 315	54 442	3 533
1956 JD	180 426	14 426	7 708	158 292	77 007	68 734	12 551	59 659	4 197
1955 Oktober	193 680	14 635	7 217	171 828	80 073	77 762	13 993	62 812	3 684
November	189 440	14 672	7 285	167 483	78 758	75 100	13 625	61 544	3 734
Dezember	173 597	14 682	7 306	151 609	73 383	64 661	13 565	55 610	3 982
1956 Januar	157 561	14 624	7 345	135 592	66 978	55 290	13 324	46 243	3 808
Februar	82 284	14 614	7 365	60 305	29 635	18 095	12 575	15 957	3 813
März	175 971	14 615	7 428	153 928	74 925	65 664	13 339	46 283	3 841
April	197 039	14 479	7 573	174 987	83 005	78 473	13 509	62 610	4 020
Mai	202 797	14 482	7 744	180 571	85 259	82 277	13 055	72 094	4 170
Juni	203 234	14 441	7 801	180 992	86 109	52 168	12 715	72 151	4 177
Juli	206 160	14 444	7 765	183 951	87 453	83 940	12 558	71 919	4 254
August	200 974	14 356	7 800	178 818	86 278	80 196	12 344	72 866	4 306
September	197 325	14 325	7 930	175 070	85 930	76 978	12 162	66 780	4 359
Oktober	194 974	14 274	7 934	172 766	85 619	75 198	11 949	68 716	4 327
November	181 191	14 243	7 904	165 044	82 413	70 912	11 719	63 478	4 410
Dezember	159 605	14 217	7 911	137 477	70 501	55 620	11 356	56 816	4 876
1957 Januar	109 371	14 161	7 833	87 377	45 991	30 302	11 084	31 841	4 381
Februar 3)	155 210	14 130	7 763	133 317	68 813	53 316	11 188	39 374	4 302
März	182 520	14 192	7 849	160 479	80 135	69 249	11 095	57 153	4 364
April	188 598	14 171	7 978	166 449	83 466	72 457	10 526	68 027	4 565

1) Siehe hierzu Sonderheit 4.- 2) Für Beschäftigte Jahres-, für Löhne und Gehälter Monatssdurchschnitt. - 3) Ab Februar 1957 vorläufige

ergebnisse¹⁾

Löhne und Gehälter

Zeit	Beschäftigte								Löhne	Gehälter					
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte											
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Halfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge								
Ansahl															
Bayern															
1949 JD	143 401	10 356	7 006	126 039	64 282	46 883	14 874	27 142	2 163						
1950 JD	155 344	12 154	7 304	135 886	66 096	54 085	15 705	31 193	2 540						
1951 JD	153 424	13 202	7 458	132 764	64 080	51 677	17 007	34 889	2 782						
1952 JD	150 615	13 523	7 630	129 462	61 631	51 254	16 577	37 109	3 059						
1953 JD 2)	159 861	13 074	7 875	138 912	66 782	55 272	16 858	41 667	3 335						
1954 JD	177 997	12 570	8 404	157 025	75 534	63 516	18 173	49 259	3 714						
1955 JD	197 556	12 288	9 239	176 029	83 355	72 737	19 937	59 002	4 368						
1956 JD	194 400	11 740	10 022	172 638	84 276	68 448	19 914	63 151	5 001						
1955 Oktober	243 598	12 130	9 689	221 779	103 854	96 132	21 793	77 544	4 635						
November	226 958	12 142	9 710	205 106	96 706	86 990	21 410	75 016	4 612						
Dezember	164 537	12 126	9 668	142 743	68 533	53 963	20 247	57 740	4 760						
1956 Januar	128 188	12 040	9 457	106 691	51 422	36 091	19 178	37 439	4 520						
Februar	86 271	11 962	9 483	64 826	29 767	17 213	17 846	18 477	4 515						
März	143 752	11 874	9 669	122 209	62 563	40 610	19 036	30 896	4 618						
April	209 422	11 853	9 933	187 636	93 017	74 203	20 416	60 285	4 995						
Mai	228 629	11 821	10 019	206 789	100 858	85 482	20 449	76 473	5 010						
Juni	235 079	11 765	10 048	213 266	103 430	89 592	20 244	79 249	5 061						
Juli	238 842	11 645	10 117	217 080	105 775	90 762	20 543	80 970	5 116						
August	239 057	11 601	10 342	217 114	105 728	90 195	21 191	81 972	5 224						
September	237 323	11 597	10 339	215 387	105 005	89 568	20 814	78 215	5 151						
Oktober	234 129	11 601	10 358	212 170	103 613	88 036	20 521	81 382	5 244						
November	210 152	11 578	10 319	188 255	91 737	76 378	20 140	78 410	5 124						
Dezember	141 952	11 548	10 176	120 228	58 398	43 243	18 587	54 049	5 428						
1957 Januar	95 342	11 445	9 931	73 966	34 477	22 265	17 224	27 598	5 090						
Februar 3)	117 905	11 354	9 956	96 595	47 276	31 792	17 527	25 836	5 048						
März	176 654	11 396	10 063	155 195	78 184	58 259	18 752	44 937	5 118						
April	194 861	11 415	10 163	173 283	88 379	66 490	18 414	62 939	5 284						
Berlin (West)															
1949 JD	54 357	2 503	4 215	47 639	19 217	26 240	2 182	10 694	1 591						
1950 JD	59 173	2 715	3 780	52 678	19 470	30 894	2 314	12 869	1 392						
1951 JD	53 929	2 633	3 439	47 857	17 104	28 159	2 594	12 197	1 327						
1952 JD 2)	40 901	2 205	5 107	35 589	15 675	17 433	2 483	10 601	1 285						
1953 JD	42 231	1 887	3 067	37 277	17 635	17 055	2 587	12 751	1 311						
1954 JD	46 088	1 786	3 271	41 031	18 982	19 089	2 960	14 724	1 488						
1955 JD	48 377	1 723	3 444	43 210	19 703	20 170	3 337	16 152	1 651						
1956 JD	48 271	1 638	3 594	43 039	20 642	18 990	3 407	17 319	1 846						
1955 Oktober	55 095	1 698	3 547	49 850	23 333	23 119	3 398	19 521	1 728						
November	52 897	1 688	3 510	47 699	22 523	21 837	3 339	19 090	1 789						
Dezember	46 487	1 686	3 490	41 311	19 341	18 499	3 471	17 484	1 820						
1956 Januar	38 525	1 647	3 429	33 449	15 858	14 154	3 437	12 503	1 740						
Februar	25 764	1 638	3 424	20 702	10 374	6 898	3 430	7 103	1 709						
März	35 851	1 644	3 438	30 769	14 509	12 867	3 393	9 469	1 756						
April	47 378	1 641	3 477	42 260	19 534	19 208	3 518	14 489	1 733						
Mai	51 433	1 641	3 544	46 248	21 658	21 025	3 565	18 287	1 763						
Juni	53 187	1 649	3 587	47 951	22 631	21 808	3 512	19 876	1 813						
Juli	55 952	1 648	3 693	50 611	24 191	22 966	3 454	20 887	1 865						
August	57 157	1 657	3 752	51 748	24 937	23 305	3 506	21 983	1 904						
September	57 303	1 622	3 721	51 960	25 320	23 341	3 299	21 696	1 896						
Oktober	56 557	1 628	3 709	51 220	24 980	22 973	3 267	22 200	1 891						
November	53 646	1 620	3 698	48 328	23 605	21 446	3 277	20 608	1 925						
Dezember	46 504	1 623	3 656	41 225	20 104	17 893	3 228	18 731	2 155						
1957 Januar	39 600	1 599	3 624	34 377	17 032	14 171	3 174	13 238	2 036						
Februar	45 726	1 595	3 597	40 534	19 329	17 943	3 262	14 355	1 944						
März	48 267	1 586	3 634	43 047	20 965	18 948	3 134	16 881	1 978						
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Ergebnisse.

noch: B. Länder
noch: 2. Umsatz nach der
1000

Zeit	Zahl der Arbeits-tage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 1)
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt-schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau	zusammen	Hochbau	
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1949	MD	25,3	14 719	.	.	.	.	.	1 047
1950	MD	25,3	28 086	.	.	.	.	.	1 604
1951	MD	25,2	39 503	.	.	.	.	.	11 636
1952	MD	25,3	68 889	.	.	.	.	.	33 578
1953	MD	25,3	76 494	.	.	.	.	.	37 850
1954	MD	25,2	69 074	28 743	621	9 809	29 901	10 323	20 719
1955	MD	25,3	75 458	29 399	898	13 097	32 064	8 742	15 248
1956	MD	25,3	81 115	27 831	939	14 982	37 363	9 428	27 935
1956	MD Jan.-April	25,3	58 247	20 203	565	12 288	25 191	6 965	18 226
1957	MD Jan.-April	25	58 489	21 114	727	12 271	24 377	5 806	18 571
1955	Okttober	26	90 557	33 084	1 146	16 178	40 149	9 433	30 716
November	24	83 826	29 525	1 195	15 531	37 575	8 816	28 759	11 514
Dezember	26	92 018	32 252	1 410	17 684	40 672	10 161	30 511	12 770
1956	Januar	26	60 320	18 893	654	13 364	27 409	7 471	19 938
Februar	25	49 242	17 295	415	10 669	20 863	6 233	14 630	10 176
März	26	55 509	19 627	391	11 077	22 414	5 758	16 656	8 343
April	24	69 915	24 996	800	14 043	30 076	8 397	21 679	11 345
Mai	23	83 446	28 485	1 232	15 059	38 670	8 664	30 006	14 628
Juni	26	94 784	33 453	1 330	17 498	42 503	9 876	32 627	14 546
Juli	26	102 026	35 448	1 387	16 516	48 675	12 321	36 354	19 327
August	27	134 741	34 158	1 317	16 854	52 412	13 728	38 684	18 389
September	25	92 229	31 018	1 224	13 876	46 111	12 212	33 899	13 031
Oktober	27	93 483	31 719	793	17 149	43 822	11 106	32 716	11 208
November	24	87 688	29 862	771	16 746	40 309	9 020	31 289	9 160
Dezember	24	81 993	29 013	957	16 928	35 095	8 347	26 748	5 664
1957	Januar	26	54 425	17 454	612	13 033	23 326	5 581	17 745
Februar 3)	24	47 879	17 533	450	9 999	19 897	5 216	14 681	4 289
März	26	62 812	23 703	748	13 380	25 041	5 967	19 074	4 485
April	24	68 776	25 767	1 096	12 671	29 242	6 458	22 784	4 936
<u>Baden-Württemberg</u>									
1949	MD	25,3	61 840	.	.	.	.	.	1 432
1950	MD	25,3	74 739	.	.	.	.	.	2 450
1951	MD	25,3	99 701	.	.	.	.	.	14 616
1952	MD	25,3	110 890	.	.	.	.	.	19 419
1953	MD	25,3	124 709	.	.	.	.	.	14 607
1954	MD	25,3	149 115	79 194	2 542	24 690	42 689	17 052	25 637
1955	MD	25,2	177 467	84 291	2 986	33 720	56 400	21 326	35 074
1956	MD	25,2	197 194	89 714	3 422	39 739	64 319	20 672	43 447
1956	MD Jan.-April	25,0	145 808	67 708	1 997	30 855	45 248	16 550	28 698
1957	MD Jan.-April	25	156 143	70 394	2 863	32 788	50 098	15 707	34 391
1955	Okttober	25	215 672	100 839	3 729	41 568	69 536	25 261	44 275
November	24	207 576	95 332	2 986	42 325	66 933	23 952	42 981	12 169
Dezember	26	234 104	104 898	2 506	47 816	78 884	28 132	50 752	13 455
1956	Januar	25	158 619	75 030	1 447	31 956	50 186	17 195	32 991
Februar	25	129 203	57 965	1 471	28 301	41 466	15 847	25 619	8 155
März	26	130 004	61 766	2 319	26 654	39 265	14 264	25 001	6 233
April	24	165 404	76 071	2 751	36 508	50 074	18 893	31 181	6 455
Mai	23	190 291	89 567	3 852	37 634	59 238	20 252	38 986	8 487
Juni	26	235 619	109 640	5 564	45 378	75 037	24 830	50 207	11 289
Juli	26	228 677	105 400	4 339	43 885	75 055	21 987	53 068	9 797
August	27	237 608	106 720	4 138	47 482	79 268	24 407	54 861	8 346
September	25	222 498	97 581	4 135	43 874	76 938	23 806	53 102	7 330
Oktober	27	226 521	100 456	3 699	44 565	77 821	22 153	55 668	5 630
November	24	214 751	95 717	3 323	44 419	71 292	22 116	49 176	4 610
Dezember	24	227 132	100 671	4 030	46 214	76 217	24 713	51 504	4 434
1957	Januar	26	146 792	61 324	2 334	32 425	50 709	16 010	34 699
Februar 3)	24	127 290	57 210	2 019	28 891	39 170	12 690	26 480	1 958
März	26	167 511	77 865	2 919	33 505	53 222	17 000	36 222	2 868
April	24	182 977	85 175	4 181	36 329	57 292	17 128	40 164	2 941

1) Bis Dezember 1956 nur Angaben für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 auch Beseitigung und Abbruch.
3) Ab Februar 1957 vorläufige Ergebnisse.

Art der Bauten

DM

Zeit	Zahl der Arbeits- tage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 1)
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
<u>Bayern</u>									
1949 MD	25,3	65 187	.	.	.	.	.	.	2 547
1950 MD	25,3	83 755	.	.	.	.	.	.	6 550
1951 MD	25,3	102 139	.	.	.	.	.	.	14 820
1952 MD	25,3	115 227	.	.	.	.	.	.	15 347
1953 MD	25,2	118 536	.	.	.	.	.	.	5 056
1954 MD	25,3	145 114	71 660	4 927	30 029	38 498	13 093	25 405	15 766
1955 MD	25,2	164 157	78 537	6 619	34 273	44 728	13 995	30 733	11 942
1956 MD	25,2	186 248	82 001	5 450	40 565	58 232	14 859	43 373	10 559
1956 MD Jan.-April	25	107 764	47 608	3 274	28 161	28 721	9 600	19 121	5 429
1957 MD Jan.-April	25,0	121 551	51 896	3 461	26 928	39 266	10 583	28 883	4 795
1955 Oktober	26	215 447	106 580	7 775	42 623	58 469	16 910	41 559	14 227
November	25	206 212	99 546	7 173	41 702	57 791	18 185	39 606	11 611
Dezember	26	151 318	71 031	4 439	33 531	42 317	14 134	28 183	10 435
1956 Januar	25	100 398	45 964	2 216	26 268	25 950	10 783	15 167	5 547
Februar	25	47 409	21 519	1 094	14 200	10 596	4 773	5 823	3 004
März	26	97 962	40 927	2 215	30 268	24 552	8 624	15 928	6 031
April	24	185 284	82 020	7 571	41 907	53 786	14 221	39 565	7 134
Mai	23	230 538	99 517	11 052	49 088	70 881	16 584	54 297	11 143
Juni	26	238 017	103 092	10 112	49 935	74 678	16 924	57 954	20 462
Juli	26	235 868	104 761	7 772	49 557	73 778	18 784	54 994	14 335
August	26	239 228	105 702	6 650	50 928	75 948	18 422	57 526	14 362
September	25	228 267	100 091	5 139	47 069	75 968	18 545	57 423	11 569
Oktober	27	253 553	115 838	4 883	50 371	82 461	19 108	63 353	12 710
November	25	221 941	98 085	4 044	43 889	75 923	18 030	57 893	11 043
Dezember	24	156 505	66 497	2 646	33 298	54 064	13 508	40 556	9 371
1957 Januar	26	81 488	30 214	892	22 468	27 914	7 120	20 794	4 296
Februar 3)	24	80 958	32 584	1 062	22 014	25 298	7 564	17 754	5 755
März	26	141 514	62 405	4 360	29 339	45 410	11 794	33 616	5 416
April	24	182 245	82 381	7 530	33 892	58 442	15 055	43 387	3 712
<u>Berlin (West) 2)</u>									
1949 MD	.	25 823	7 344	-	4 542	7 989	.	.	.
1950 MD	.	29 021	7 957	-	6 704	9 559	.	.	1 961
1951 MD	.	27 901	10 432	-	6 078	9 580	.	.	1 373
1952 MD	25,3	34 058	16 070	-	6 105	9 846	.	.	1 579
1953 MD	25,4	39 877	19 847	-	6 585	10 878	4 909	5 969	1 700
1954 MD	25,5	43 413	20 426	-	8 036	12 247	4 665	7 582	1 378
1955 MD	25,5	47 602	21 039	-	8 848	14 968	5 438	9 530	1 311
1955 Oktober	26	55 411	25 790	-	10 684	16 358	5 895	10 463	2 117
November	24	51 362	25 417	-	8 978	14 900	5 275	9 325	1 544
Dezember	26	55 919	26 964	-	9 492	16 650	6 204	10 446	1 588
1956 Januar	26	36 675	15 016	-	7 150	12 099	4 264	7 835	1 227
Februar	25	27 569	11 675	-	5 545	8 884	3 681	5 203	5 596
März	26	26 690	10 756	-	6 457	7 886	3 281	4 605	1 116
April	24	32 419	12 921	-	5 950	10 873	4 062	6 811	870
Mai	24	41 688	18 781	-	8 374	11 741	4 230	7 511	1 107
Juni	26	49 407	21 834	-	8 966	15 027	4 712	10 315	936
Juli	26	25 756	25 812	-	10 200	16 584	6 025	10 559	1 452
August	27	62 830	29 310	-	11 413	18 955	7 319	11 636	2 599
September	26	60 421	27 657	-	11 065	18 736	5 345	12 391	1 752
Oktober	27	60 012	26 418	-	10 544	19 353	7 327	12 532	1 531
November	25	59 358	26 693	-	10 058	19 596	6 821	12 775	1 583
Dezember	24	58 395	25 592	-	10 449	19 373	7 191	12 182	1 168
1957 Januar	26	41 918	16 858	-	8 007	14 713	5 077	9 636	788
Februar	24	40 627	15 739	-	7 796	14 260	5 159	9 101	654
März	26	47 806	19 195	-	8 516	15 996	6 110	10 886	690
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...

einschl. der Angaben für die Bundeswehr. In den Gesamtangaben enthalten. - 2) Umsatz "insgesamt" einschl. "Übrige Bauarten" ohne Trümmer-

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe¹⁾

a) Inlandspreise

DM

Zeit	Vollziegel 2)					Bretter 3)		Schnittholz 4)			
	Niedersachsen		Nordrh.-Westf.		Hessen	Baden-Württbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst.5)		Bayern, 6)
					1000 Stück				1 cbm		
1950 Juni	66,07	67,53	67,19	77,00	64,00	82,65	113,00	89,14			
1951 Juni	70,07	74,52	76,45	75,50	73,36	118,18	137,50	124,63			
1952 Juni	72,21	76,45	75,50	79,00	74,88	164,59	199,75	174,67			
1953 Juni	71,29	76,00	74,00	79,00	73,59	139,77	171,25	146,69			
1954 Juni	72,57	76,00	74,00	79,00	72,89	152,15	166,25	158,46			
1955 Juni	78,71	78,22	78,20	82,00	76,95	170,15	200,00	177,00			
1956 Juni	82,29	83,33	81,40	89,67	86,40	160,62	180,50	166,08			
1956 Oktober	81,00	84,67	82,00	91,00	86,80	159,08	180,50	165,00			
November	81,00	84,67	82,00	91,00	86,80	158,38	176,75	164,23			
Dezember	81,00	84,67	82,00	91,00	86,80	158,38	176,75	164,23			
1957 Januar	81,00	84,67	82,00	91,00	86,80	158,23	176,75	164,00			
Februar	81,00	84,67	82,00	91,00	86,80	158,46	179,25	164,23			
März	81,00	84,67	83,20	91,00	86,80	158,46	179,25	164,23			
April	82,86	84,22	84,20 p	91,00	87,70	159,62	179,25	165,46			
Portlandzement 7)											Baukalk 9)
Zeit	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)		Bayern	Fensterglas 10)		
	10 t							1 t	1 qm		
	595,00	595,00	545,00	749,50	528,00	525,00	37,00	1,48			
1950 Juni	595,00	595,00	515,00	728,00	696,00	725,00	42,30	1,61			
1951 Juni	789,50	789,50	715,00	770,00	766,00	765,00	48,00	1,61			
1952 Juni	810,00	810,00	750,00	755,00	718,00	755,00	48,00	1,80			
1953 Juni	795,00	795,00	740,00	750,00	713,00	755,00	48,00	1,80			
1954 Juni	790,00	790,00	735,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76			
1955 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76			
1956 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76			
1956 Oktober	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	49,50	1,76			
November	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	49,50	1,76			
Dezember	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	49,50	1,76			
1957 Januar	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	49,50	1,76			
Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	49,50	1,76			
März	800,00	800,00	745,00	750,00	723,00	765,00	50,75	1,76			
April	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	50,75	1,76			

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. - 2) (Hintermauerziegel), DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stck. - 3) Fichte/Tanne, Güteklaasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-18 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sigewerk. - 4) Dachschalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerke. - 5) 8-17 cm breit, Güteklaasse II. - 6) 18-28 cm breit, Güteklaasse III. - 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation. - 8) Einschl. des Markenauflages von DM 5,00 je 10 t. - 9) (Stückkalk), DIN 1060, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel. - 10) (Tafelglas zur Bauverglasung), 2. Werte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimäße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t - Ladungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

b) Weltmarktpreise von Zement und Schnittholz

Zeit	Zement 1)						Schnittholz				
	Hamburg 2)		New York 3)		London 4)		Niederländische Häfen 5)		Schweden 8)	Finnland 9)	Österreich 10)
	RM/DM 10 t 6)	RM/DM je 100 kg	S je 6)	RM/DM 7) je 100 kg	S je 6)	RM/DM 7) je 100 kg	hfl je 6/ 1000 kg	RM/DM 7) je 100 kg	DM je m³		
1950 JD	503,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68	155,13	182,27	103,72
1951 JD	715,14	7,76	3,36	8,27	89,2	5,16	51,11	5,71	237,37	290,71	168,07
1952 JD	810,38	8,10	3,40	8,37	96,1	5,56	53,33	5,89	214,19	233,40	168,70
1953 JD	793,33	7,93	3,55	8,74	93,10	5,43	53,33	5,89	207,18	227,90	141,82
1954 JD	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94	215,69	215,69	149,83
1955 JD	770,00	7,70	3,75	9,23	98,7	5,69	54,04	5,98	244,06	233,15	171,80
1956 JD	770,00	7,70	3,90	9,60	103,0	5,95	55,50	6,11	235,96	217,72	165,59
1956 Januar	770,00	7,70	3,71	9,14	101,6	5,86	54,00	5,96	241,78	224,02	165,38
Februar	770,00	7,70	3,71	9,14	101,6	5,85	54,00	5,96	240,60	223,04	164,88
März	770,00	7,70	3,86	9,51	101,6	5,85	54,00	5,95	237,27	220,16	164,75
April	770,00	7,70	3,90	9,60	101,6	5,86	54,00	5,95	235,05	220,44	165,96
Mai	770,00	7,70	3,90	9,60	101,6	5,85	54,00	5,94	234,05	217,89	166,63
Juni	770,00	7,70	3,90	9,60	101,6	5,84	54,00	5,92	233,85	215,90	166,63
Juli	770,00	7,70	3,90	9,60	104,6	6,00	57,00	6,25	231,87	216,95	165,82
August	770,00	7,70	3,90	9,60	104,6	6,01	57,00	6,26	230,23	214,63	165,63
September	770,00	7,70	3,90	9,60	104,6	6,01	57,00	6,27	230,36	213,12	165,63
Oktober	770,00	7,70	4,05	9,97	104,6	6,02	57,00	6,28	226,30	212,07	165,63
November	770,00	7,70	4,05	9,97	104,6	6,02	57,00	6,29	231,88	215,29	165,30
Dezember	770,00	7,70	4,05	9,97	104,6	6,02	57,00	6,28	234,30	219,16	164,85
1957 Januar	770,00	7,70	4,13	10,17	104,6	6,04	58,50	6,44	232,52	215,52	165,25
Februar	800,10	8,00	4,13	10,17	104,6	6,04	58,50	6,44	229,85	216,33	165,84
März	900,00	8,00	4,13	10,17	104,6	6,04	58,50	6,45	230,58	214,08	167,21
April	800,00	8,00	4,28	10,54	104,6	6,05	58,50	6,45	229,38p	213,48p	167,50

1) Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen. - 2) Portland-Grosshandelpreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. - 3) Portland- in Säcken ab Werk. - 4) Portland- bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack. - 5) Portland- A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai. - 6) Originalpreis. - 7) Umgerechnet. - 8) Kiefernbleche, unsortiert cif Hamburg. - 9) Tannenbleche, unsortiert cif Hamburg. - 10) Fichte- und Tannenbleche, Güteklaasse 0-III frei deutsche Grenze.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 8 Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/20

noch: F. Preise

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie-Produkte

1950 = 100

Jahres- durchschnitt Monat 1)	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz	Stahl- bauten	
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Naturgemüten	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	künstliche Stein- erzeugnisse			
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	119	117	113	101	108	124	115	109	111	111	130	123	123
1952 JD	121	130	121	114	114	134	130	118	116	114	169	154	154
1953 JD	118	131	123	125	120	137	137	120	114	114	148	162	162
1954 JD	116	130	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155	155
1955 JD	119	131	126	131	125	135	138	126	120	116	174	160	160
1956 JD	121	137	130	142	131	133	140	131	126	119	166	167	167
1956 April	121	137	129	139	129	133	140	131	125	119	166	165	165
Mai	121	137	129	139	132	133	140	131	126	119	167	165	165
Juni	120	137	130	144	132	133	140	131	126	119	167	165	165
Juli	120	137	130	144	132	133	140	131	127	119	167	166	166
August	121	137	130	144	133	133	140	131	127	119	166	166	166
September	121	138	131	144	133	133	141	131	127	119	166	166	166
Oktober	122	138	131	144	133	133	141	131	128	119	165	173	173
November	123	138	131	144	131	133	141	131	128	118	165	175	175
Dezember	124	139	131	144	131	133	141	131	128	118	164	175	175
1957 Januar	124	144	131	145	131	133	141	132	130	117	164	176	176
Februar	124	145	133	145	131	139	142	132	130	118	164	176	176
März	124	145	133	145	131	139	145	134r	130	118	164	176	176
April	124	145	134	145	131	139	147	141	131	119	165	176	176

1) Stichtag 21. eines jeden Monats.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

3. Preisindex für den Wohnungsbau¹⁾

1950 = 100

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen

Zeit	Bauleistungen am Gebäude											Baunebenleistungen			Gesamtindex		
	Erd- abfuhr	Baustoffe frei Bau					Löhne 2)			Hand- werker- ar- beiten 4)	ins- gesamt	Planung und Ge- bühren	Baupol. Ge- bühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	ins- gesamt		
		ins- gesamt	Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen	ins- gesamt	darunter						1950 = 100	1938 = 100 5)	1936 = 100 1)
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	184	191
1951 JD	107	120	106	121	127	141	120	111	111	116	134	114	116	213	221		
1952 JD	121	131	104	126	134	172	156	120	120	124	124	124	120	123	227	236	
1953 JD	111	123	102	122	131	152	162	122	124	113	120	110	121	125	113	220	228
1954 JD	108	123	105	121	130	152	161	125	127	112	120	111	122	117	113	120	221
1955 JD	116	135	113	122	128	180	164	135	135	117	129	119	132	121	120	129	237
1956 JD	123	136	119	124	129	170	167	144	143	121	134	123	137	132	126	135	246
1956 Febr.	121	135	118	123	129	169	165	139	138	119	132	121	134	123	122	131	241
Mai	124	136	120	123	129	172	165	145	144	120	135	124	137	129	126	134	246
Aug.	124	137	121	124	129	171	165	145	144	121	135	124	137	138	127	134	247
Nov.	124	136	119	124	129	169	171	145	144	123	135	125	138	137	127	135	248
1957 Febr.	125	136	119	124	131	168	174	145	143	125	136	125	138	135	127	135	249

1) Die auf der Originalbasis 1936 = 100 berechneten geometrischen Mittelwerte aus den Indices der 8 Index-Städte, wurden mit den Jahresdurchschnitten 1950 (1936 = 100) auf 1950 = 100 umbasiert.- 2) Löhne d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiter bei Mauern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Früher als "Fertige Arbeiten des Baubewerbes" bezeichnet.- 5) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten Gesamtindices der 8 Index-Städte.

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten

Zeit	Erd-	Maurer-	Beton- u. Stahl- beton-			Zim- merer-	Dach- decker-	Klemp- ner-	ins- gesamt	Putz- und Stück-	Tisch- ler-	Glaser-	Maler-	Klebe-	Ofen- u. Herd- 1)	Be- u. 2)	Entwäss.	Elektr.	ins- gesamt	Baule- stun- gen am Ge- bäude 5)		
			Rohbau-Arbeiten	Ausbau-Arbeiten	Anlagen																	
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1951 JD	107	109	113	131	115	131	116	113	117	104	108	104	114	123	127	116	116	116	116	116	116	116
1952 JD	121	114	124	152	121	129	126	121	124	107	104	119	125	116	120	124	114	114	114	114	114	120
1953 JD	111	115	126	138	116	108	122	116	116	109	104	100	117	115	104	104	112	112	112	112	112	120
1954 JD	108	117	127	139	116	104	124	123	115	107	104	101	117	115	95	114	114	114	114	114	120	120
1955 JD	116	125	134	158	126	106	134	131	123	109	110	104	121	121	99	120	120	120	120	120	129	129
1956 JD	123	133	140	156	131	113	139	138	126	113	117	107	124	122	107	107	124	124	124	124	124	134
1956 Febr.	121	130	137	154	129	111	136	135	124	112	114	107	123	121	104	104	122	122	122	122	122	132
Mai	124	134	141	157	132	113	140	139	126	113	116	108	122	121	108	108	124	124	124	124	124	135
Aug.	124	134	141	157	132	114	140	139	126	113	118	108	122	121	108	108	124	124	124	124	124	135
Nov.	124	133	142	156	132	115	140	139	128	113	118	107	130	123	110	110	126	126	126	126	126	135
1957 Febr.	125	133	142	155	133	117	139	139	129	115	120	108	131	128	114	114	128	128	128	128	128	136

1) Ohne Indices der Städte Essen und Köln.- 2) Und Gasleitungen.- 3) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (OIA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert.- Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode des Preisindex für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als "vorläufig" anzusehen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/21

G. Löhne

1. Tatsächliche Arbeitszeiten und -verdienste in ausgewählten Gewerbegruppen

Zeit Land	Durchschnittliche											
	Wochenarbeitszeit						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	in gesamt	darunter männliche	Ge-samte Industrie	Bau-ge-werbe	Indu-strie der Steine u.Erdern	Ge-samte Industrie	Bau-ge-werbe	Indu-strie der Steine u.Erdern	Ge-samte Industrie	Bau-ge-werbe	Indu-strie der Steine u.Erdern	Ge-samte Industrie
	Stunden					Indu-strie	Bau-ge-werbe	Indu-strie der Steine u.Erdern	Indu-strie	Bau-ge-werbe	Indu-strie der Steine u.Erdern	Bau-ge-werbe
	DM					Stunden	DM	Stunden	DM			Pf
	Bundesgebiet											
1950 JD	48,0	46,2	49,6	49,0	46,2	49,8	60,54	62,88	63,59	67,65	62,91	64,54
1951 JD	47,4	46,7	49,6	49,6	46,7	46,7	68,52	73,44	71,83	76,96	73,47	72,83
1952 JD	47,5	46,7	49,8	48,5	46,7	50,0	74,00	80,15	77,07	82,99	80,18	78,11
1953 JD	47,9	47,2	50,1	48,8	47,2	50,2	77,87	84,33	81,27	87,19	84,36	82,22
1954 JD	48,6	47,6	50,5	49,5	47,6	50,6	80,99	87,59	85,61	90,96	87,61	86,62
1955 JD	48,8	48,4	51,0	49,8	48,4	51,1	88,85	96,36	93,33	97,73	96,38	94,46
1956 JD	48,0	48,5	50,6	49,0	48,5	50,8	92,96	102,90	101,21	104,49	102,94	102,50
	nach Ländern (Februar 1957)											
Schlesw.-Holst.	47,6	47,8	52,7	48,1	47,8	52,8	93,44	107,46	101,66	103,90	107,46	102,13
Hamburg	46,5	45,8	51,8	47,2	45,8	51,8	105,31	122,95	125,04	116,66	123,17	125,26
Niedersachsen	47,3	46,8	47,1	47,7	46,8	47,2	103,26	105,01	97,11	105,07	105,01	98,71
Bremen	47,3	46,8	47,1	47,7	46,8	47,2	103,26	105,01	97,11	105,07	105,01	98,71
NRW.-Westf.	47,2	47,3	50,7	48,0	47,4	50,8	101,72	106,22	116,71	112,81	106,34	117,41
Hessen	46,1	47,7	47,3	46,7	47,7	47,7	97,34	102,32	96,48	103,33	102,32	96,84
Rheinld.-Pfalz.	47,2	44,4	49,4	49,4	48,4	51,1	94,25	104,69	103,50	105,44	104,73	104,80
Saarl.-Nürtrg.	46,2	45,5	49,5	47,0	45,5	49,7	90,77	96,45	99,23	103,39	96,45	100,53
Bayern	46,2	44,7	48,2	47,2	44,7	48,4	82,63	90,06	86,88	96,61	90,22	88,52

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 10

2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten, Bruttowochen- und Bruttostundenverdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit			Bruttowochenverdienst			Bruttostundenverdienst		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erdern	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erdern	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u.Erdern
1950 März	94,8	97,5	98,6	145,5	149,7	181,5	153,7	153,6	184,0
Juni	97,0	101,1	103,7	150,4	153,6	193,9	152,2	151,9	186,9
September	99,2	102,9	104,4	158,8	163,9	201,6	150,2	159,3	193,1
Dezember	96,9	94,3	101,2	162,3	157,3	201,8	167,7	166,9	199,4
1951 März	96,1	98,2	100,0	166,6	164,9	204,5	173,6	167,9	204,5
Juni	97,3	103,5	105,3	181,4	192,9	227,4	186,6	186,5	220,1
September	95,5	103,7	105,0	179,2	197,1	229,7	187,8	190,0	223,1
1952 Februar	94,8	95,3	98,6	181,7	184,5	220,6	191,9	193,6	223,7
Mai	96,4	104,5	102,5	187,5	208,1	235,8	194,7	193,2	230,1
August	98,1	104,7	104,0	191,9	208,3	242,7	195,8	199,0	233,5
November	98,6	101,8	102,7	196,0	205,1	242,4	199,0	231,5	236,0
1953 Februar	93,4	89,2	94,6	187,9	180,1	223,3	200,6	201,4	222,2
Mai	95,5	106,2	102,8	201,7	218,8	251,9	204,4	206,0	241,5
August	99,4	107,3	104,4	204,4	222,1	259,9	204,7	207,0	245,5
November	100,2	105,7	102,8	206,8	219,2	257,0	206,0	207,4	246,6
1954 Februar	97,0	90,3	97,1	199,7	189,6	236,1	205,3	209,3	240,1
Mai	100,3	105,8	103,9	208,2	221,9	262,7	206,5	209,6	249,6
August	101,3	107,0	104,0	212,3	227,2	268,6	208,5	212,2	234,9
November	101,7	104,1	103,2	217,4	221,2	269,9	213,2	212,5	258,1
1955 Februar	98,5	93,5	99,5	211,9	201,8	255,3	214,1	215,1	253,2
Mai	102,0	106,5	105,1	223,9	240,9	285,1	218,3	226,0	267,5
August	101,9	107,2	104,6	226,7	250,6	291,1	221,2	233,4	274,5
November	102,5	105,3	104,2	234,5	244,9	299,0	227,9	232,3	283,0
1956 Februar	99,2	96,7	100,1	231,6	227,3	283,0	232,4	235,1	278,6
Mai	101,6	106,4	104,5	242,9	259,6	315,0	237,8	243,8	297,3
August	101,4	106,4	102,5	244,6	259,5	316,2	239,8	243,8	301,2
November	99,6	103,7	101,9	245,6	253,2	311,1	245,9	244,0	301,1

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 10

H. Sondertabellen

1. Das Baugewerbe bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften

a) Arbeits- und Wegeunfälle und Berufskrankheiten

Zeit	Zahl der Versicherten in 1000 1)	Angezeigte Arbeitsunfälle und Erkrankungen											
		Gemeldet			Erstmalig entschädigte 2)						Berufskrankheiten		
		Insgesamt	Arbeitsunfälle (einschl. Wegeunfälle)	Fälle von Berufskrankheiten	Insgesamt	Tödliche	Mit völiger Erwerbsunfähigkeit	Mit teilweiser Erwerbsunfähigkeit	Insgesamt	Tödliche	Mit völiger Erwerbsunfähigkeit	Mit teilweiser Erwerbsunfähigkeit	
<u>absolute Zahlen</u>													
1950	1 429	145 066	144 152	914	10 003	935	123	8 945	191	29	27	135	
1951	1 543	199 505	198 385	1 120	11 004	851	97	10 056	169	24	19	126	
1952	1 689	240 268	238 762	1 506	11 370	840	56	10 474	175	26	22	127	
1953	1 855	288 147	285 878	2 269	13 099	1 046	68	11 985	324	23	17	284	
1954	1 965	311 650	309 266	2 384	13 677	1 103	69	12 505	356	25	30	501	
1955	2 104	350 137	347 696	2 441	15 167	1 322	87	13 758	331	18	13	300	
1956	1. H.J.	...	149 501	148 301	1 200	7 556	550	6 951	176	8	7	161	
	2. H.J.	...	217 106	215 801	1 305	8 525	719	56	7 750	195	28	8	159
<u>vH-Anteil an den allen Berufsgenossenschaften gemeldeten Fällen</u>													
1950	13,0	14,7	15,2	2,6	19,8	21,9	26,1	19,5	2,0	6,0	6,7	1,5	
1951	13,0	17,0	17,6	5,5	19,5	19,1	24,3	19,5	2,0	5,7	6,2	1,6	
1952	12,9	17,1	17,5	3,6	19,0	19,2	12,6	19,0	2,2	7,3	6,7	1,7	
1953	13,5	18,8	19,3	4,6	18,5	21,6	12,6	18,3	2,4	5,0	4,7	2,2	
1954	13,5	18,6	19,0	4,6	20,0	22,3	13,4	19,8	3,6	6,3	10,1	3,3	
1955	13,6	18,4	18,7	5,2	20,3	24,4	16,4	20,0	3,6	4,7	4,6	3,5	
1956	1. H.J.	...	15,2	15,5	5,5	19,2	21,6	17,4	19,0	5,0	6,2	4,9	
	2. H.J.	...	19,3	19,5	6,5	19,0	24,3	15,1	18,7	5,2	14,9	6,7	

1) Mit anderen Veröffentlichungen nicht vergleichbar. - 2) Ohne Krankengeldfälle nach § 559 Abs. 2 RVO seit dem Jahre 1954.

Hauptverband der gewerb. Berufsgenossenschaften, Bonn

b) Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Rentenempfänger

Zeit	Ausgaben in DM								Empfänger von Renten u. Krankengeld 1)			
	Insgesamt	Entschädigungsleistungen			Sonstige Ausgaben							
		Renten einschl. Krankengeld 1)	Kosten der Krankenbehandlung	Sonstige Entschädigungsleistungen 2)	Kosten der Unfallverhütung	Verfahrenskosten	Verwaltungskosten	Übrige Ausgaben (Finanzdienst)				
<u>absolute Zahlen</u>												
1950	60 597 365	37 490 592	8 930 752	1 332 092	2 168 469	941 692	7 044 117	2 389 651	60 396	43 301		
1951	68 419 385	40 913 802	11 524 504	2 842 379	2 672 646	1 271 334	8 405 583	789 137	64 303	46 744		
1952	90 552 044	53 898 196	14 113 550	3 408 282	3 168 710	1 475 576	10 173 916	4 313 813	70 638	52 153		
1953	104 022 949	57 565 713	19 683 014	4 760 873	3 682 202	1 803 402	12 182 517	4 547 228	76 092	57 144		
1954	113 542 190	64 469 031	23 163 900	5 826 838	3 772 280	1 966 464	13 041 540	1 302 138	81 854	62 138		
1955	125 233 649	70 431 009	26 512 933	5 687 244	4 296 992	2 409 792	13 947 521	1 948 158	86 019	65 471		
1956	1. H.J.	64 963 169	37 794 529	13 889 762	1 033 767	2 441 318	1 396 151	8 023 415	80 790	60 837		
	2. H.J.	71 702 837	38 671 117	17 816 472	1 501 403	2 664 576	1 364 642	8 773 122	82 711	62 519		
<u>vH-Anteil an den Ausgaben aller Berufsgenossenschaften und Rentenempfänger</u>												
1950	13,4	11,7	16,1	10,9	18,5	13,3	21,5	21,1	14,6	14,6		
1951	13,5	11,9	16,3	13,7	18,2	14,4	20,6	25,9	14,2	14,1		
1952	13,6	11,7	15,9	13,4	18,0	14,4	20,1	46,4	14,6	14,6		
1953	14,2	12,0	16,4	15,6	18,4	14,0	20,6	59,4	14,5	14,5		
1954	14,2	12,5	17,3	15,8	17,9	14,4	20,6	27,5	14,6	14,6		
1955	14,8	12,9	17,5	16,8	19,3	15,8	20,4	37,3	14,8	14,7		
1956	1. H.J.	14,9	13,1	17,6	15,8	21,1	16,4	21,1	13,4	15,2	15,3	
	2. H.J.	18,6	13,0	18,7	18,1	17,5	17,6	21,8	14,1	15,3	15,3	

1) Aus der Unfallversicherung einschl. 1 447 900 DM Krankengeld nach § 559 Abs. 2 RVO. - 2) Abfindungen, Sterbegeld, Witwenoeihilfen, Berufsfürsorge.

Hauptverband der gewerb. Berufsgenossenschaften, Bonn

I. Allgemeiner Witterungscharakter im Monat April 1957

Die Witterung im April stand überwiegend unter Hochdruckeinfluß.
Der Ostermonat war deshalb im größten Teil des Bundesgebietes viel zu trocken, reich an Sonnenschein und etwas zu warm.

Monatlicher Witterungsbericht des deutschen Wetterdienstes

